

PRESSEMITTEILUNG

GRS-Meistertreffen 2025: Erfolgreicher Jahresauftakt für das Netzwerk

Köln, 17.01.2025. Über 300 Teilnehmende aus dem Netzwerk von Goodyear Retail Systems (GRS) kamen am 10. und 11. Januar 2025 zum GRS-Meistertreffen im Crowne Plaza Hotel in Neuss/Düsseldorf zusammen. Die zweitägige Veranstaltung bot Meisterinnen und Meistern, Unternehmerinnen und Unternehmern sowie Werkstattmitarbeitenden ein vielseitiges Programm mit Fachvorträgen, praxisnahen Workshops und einer hochkarätigen Hausmesse.

Am ersten Tag nutzten mehr als 35 Lieferanten und Aussteller die Gelegenheit, ihre neuesten technischen Lösungen und Produkte vorzustellen. Die von Thorsten Brückner, Leiter Autoservice GRS, und der Einkaufsgesellschaft FRi organisierte Hausmesse bot eine ideale Plattform für den fachlichen Austausch und das Knüpfen neuer Geschäftskontakte.

Der zweite Veranstaltungstag widmete sich den aktuellen Herausforderungen und Entwicklungen im Kfz-Gewerbe. Brückner zeigte sich erfreut über das starke Interesse an strategischen und technischen Zukunftsthemen und nutzte im Rahmen der Veranstaltung die Gelegenheit, Timo Hummel als neuen Autoservice-Berater bei GRS vorzustellen. Hummel tritt die Nachfolge von Reinhold Kail an, der in den Vorruhestand verabschiedet wurde. GRS-Geschäftsführer Goran Zubanovic stellte seinen Vortrag unter das Motto „Meister der Mobilität“ und würdigte den hohen Einsatz der Werkstatt-Teams angesichts steigender Auslastung und wachsender Dienstleistungsnachfrage. Gleichzeitig verwies er auf die Notwendigkeit, Prozesse effizienter zu gestalten und Teams gezielt zu führen und zu motivieren. „Wir haben aktuell keine Sorge, dass zu wenig Kunden und Fahrzeuge in unsere Betriebe kommen. Vielmehr geht es darum, die vorhandenen Teams optimal einzusetzen, um die anfallenden Arbeiten effizient zu strukturieren und abzuarbeiten. Schulung und Fortbildung spielen dabei eine entscheidende Rolle.“ Besonders erfreut zeigte sich Zubanovic über die hohe Teilnehmerzahl und den

aktiven Austausch innerhalb des Netzwerks. Er begrüßte erstmals auch GRS-Partner aus den Niederlanden und der Schweiz.

Fachwissen für die Praxis

Welche Unterstützung GRS-Betriebe durch das Netzwerk erhalten, um sich als „Meister der Mobilität“ zu behaupten, wurde in den anschließenden Fachvorträgen und Workshops deutlich. Zu den Themen zählten der professionelle Umgang mit von Kunden mitgebrachten Ersatzteilen, die Nutzung des Digitalen Servicehefts sowie die Möglichkeiten der TecRMI-Plattform von TecAlliance, die 18 Marken bündelt und so den Werkstätten einen direkten Zugriff auf wichtige Fahrzeugdaten ermöglicht. Weitere Schwerpunkte bildeten die Wichtigkeit der Wartung des Automatikgetriebes, vorgestellt von Liqui Moly, sowie neue Herausforderungen durch Car-Connectivity und digitale Fahrzeugdienste, thematisiert von der Alliance Automotive Group. Der TÜV Rheinland informierte über Arbeitssicherheitsvorschriften, Gesundheitsschutz und gesetzliche Grundpflichten in der Werkstatt. Repareo präsentierte seine digitalen Lösungen zur Optimierung der Werkstattauslastung, insbesondere für Leasing- und Flottenkunden. FRI-Geschäftsführer Michael Weitz stellte dar, wie GRS-Betriebe durch gebündelte Einkaufsaktivitäten von besseren Konditionen, einer guten Distribution sowie gezielten Schulungsangeboten der Lieferanten profitieren können. Auch in den anschließenden Workshops standen praxisnahe Inhalte im Vordergrund. Bernd Lutz von der Diesel Expert Mezger GmbH & Co. KG vertiefte das Thema „Emissionen am Dieselmotor“. Bastian Wolter von Würth beleuchtete die aktuellen rechtlichen Anforderungen und Innovationen im Bereich Klimaanlage, darunter die CO₂-Reduzierung und das System Aircowell. Bernhard Preuth von der Alliance Automotive Group zeigte auf, wie neue Technologien im Bereich CarNet den Werkstattalltag verändern. Andreas Thielen von ATE erläuterte die speziellen Anforderungen an Bremssysteme in der E-Mobilität. Die rege Beteiligung, gezielten Nachfragen und Diskussionen zeigten, wie relevant diese Themen für den täglichen Werkstattbetrieb sind.

Weiterbildung als Schlüssel zum Erfolg

Zum Abschluss des Meistertreffens ehrte Brückner Roman Vogelsang, Autoservice-Berater bei GRS, anlässlich seines 10-jährigen Firmenjubiläums. In seinem Schlusswort unterstrich er die Bedeutung kontinuierlicher Weiterbildung und Nachwuchsförderung im GRS-Netzwerk. Mit den Schulungsangeboten des GRS-Trainingscenters stehen den Partnerbetrieben das ganze Jahr über praxisnahe Fortbildungsmaßnahmen zur Verfügung. Ergänzt wird das Angebot durch das GRS Azubi-Camp, die Weiterbildung zum GRS-Serviceberater und vier für dieses Jahr geplante Autoservice-Roadshows. „Gerade in Zeiten knapper Personalressourcen ist es entscheidend, die vorhandenen Teams bestmöglich weiterzuentwickeln. Ich appelliere an alle Betriebe, die Schulungs- und Weiterbildungsangebote von GRS aktiv zu nutzen“, so Brückner.

Das GRS-Meistertreffen 2025 hat eindrucksvoll gezeigt, wie wertvoll der fachliche Austausch und die enge Zusammenarbeit innerhalb des Netzwerks sind. Mit einer klaren Strategie, praxisnahen

Schulungen und innovativen Lösungen ist GRS optimal aufgestellt, um die Partnerbetriebe in einem sich wandelnden Marktumfeld nachhaltig zu unterstützen.

Fotos (©GRS)

- GRS Meistertreffen, Autoservice Leiter GRS Thorsten Brückner und Plenum
- GRS Meistertreffen, GRS-Geschäftsführer Goran Zubanovic und Plenum
- GRS Meistertreffen, FRi-Geschäftsführer Michael Weitz
- GRS Meistertreffen, Hausmesse
- GRS Meistertreffen, Teilnehmende im Austausch

Diese Presseinformation sowie Bildmaterial finden Sie nebst weiteren Informationen über die Goodyear Retail Systems zum Download unter www.g-rs.de.

Pressekontakt:

Anne Reck

Manager Public Relations Retail EU Central

Goodyear Retail Systems GmbH

Xantener Str. 105, 50733 Köln

Tel. +49 (0)221 97666-246

Mobil +49 (0)173 53 59 054

anne.reck@g-rs.com

Sitz und Registergericht Hanau,

Amtsgericht Hanau HR B 91630

Geschäftsführer:

Goran Zubanovic, Dirk Krieger

